

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

## PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, im Juli 2021

# Viertelfestival NÖ – Mostviertel 2021

**Vorhang auf! heißt es unter dem Motto „Bodenkontakt“ für das „Viertelfestival NÖ – Mostviertel 2021“ noch bis bis 31. Oktober**

Das **Viertelfestival NÖ im Mostviertel** wurde pandemiebedingt auf heuer verschoben und erheblich verlängert, sodass dem Platzhirsch – dem Markenzeichen des Viertel Festival NÖ – erstmals zweieinhalb Monate mehr und damit insgesamt fünfeinhalb Monate Spielzeit zur Verfügung stehen: **Noch bis 31. Oktober 2021** geht das Viertel Festival NÖ mit **57 Projekten** (davon **9 Schulprojekte**) unter dem Motto „**Bodenkontakt**“ im Mostviertel über die Bühne. Die Verlängerung des Festivalzeitraums bis Ende Oktober kam bei den Projektpartnern und Projektpartnerinnen gut an und ermöglicht eine höhere Flexibilität bei der Festlegung der Veranstaltungstermine.

Kulturinteressierte erwartet ein abwechslungsreiches Programm: Tradition trifft auf Experimentelles, Blasmusik auf Elektrosounds, Hip-Hop auf Schuhplatteln, Urban Art auf Graffiti, Lyrik auf Zeitgeschichte, Löss und Kalkstein auf Digitalkunst.

Vor dem Hintergrund des Festival-Mottos „Bodenkontakt“ stehen im Zentrum vieler Projekte die Menschen des Mostviertels und ihre Beziehungen zu ihrem „Grund und Boden“ sowie Heimat und Identität, Ökologie und Klimaschutz, aber auch Flucht und Migration oder regional-historische Themen. Die Bandbreite der Veranstaltungsorte ist auch in diesem Jahr groß und erstreckt sich von der Ybbstaler Hütte am Dürrenstein über die Viehofner Seen bei St. Pölten bis zum Garten von Stift Seitenstetten, zum öffentlichen Raum Mostviertler Gemeinden und zu den virtuellen Weiten des WorldWideWeb.

**Nachstehend eine Übersicht über die Veranstaltungen von 9. bis 29. AUGUST.**  
**Detaillierte Informationen unter [www.viertelfestival-noe.at](http://www.viertelfestival-noe.at).**

**Akino Distelberger | Agnes Distelberger: „zu Grund und Boden. eine Tanz- und Musikperformance“, Wieselburg [Performance: Tanz & Multimedia]**

„zu Grund und Boden“ ist eine **Performance mit Volksmusik, zeitgenössischem Tanz sowie Video- und Sound-Installationen** über das Leben einer ehemaligen Kleinbäuerin. Die Tänzerinnen Akino und Agnes Distelberger befassen sich darin mit dem Leben von Großmutter Theresia Distelberger, ihrer Rolle als Frau und Landwirtin und ihrer Beziehung zu ihrem Grund und Boden. Aufführungsort ist der leer stehende Bauernhof der Familie.

**Termine / Programm:** Sa 14. August: 15 Uhr Performance Rundgang "Zu Grund und Boden", 16 Uhr Ende, 18 Uhr Performance Rundgang "Zu Grund und Boden", 19 Uhr Ende, 20 Uhr Performance Rundgang "Zu Grund und Boden", 21 Uhr Ende

**Ort:** 3250 Wieselburg, Holzhäuseln 2

**Mit:** Tanz und Performance: Agnes Distelberger, Akino Distelberger; Dialogische Performance: Teresa Distelberger; Dramaturgische Assistenz und Installation: Olivia Hild; Musikalische Leitung: Julia Schwendinger

**Künstlerische Leitung:** Akino Distelberger, B.A.; Agnes Distelberger

**Veranstalter:** Akino Distelberger, B.A.

**Karten/Info:** VVK 12 € / AK 15 €, Begrenzte Kartenanzahl, um Kartenreservierung wird gebeten unter +43-699-11 332 823 (Agnes Distelberger), Karten erhältlich in der Musikschule Wieselburg, Info +43-699-11332823 (Agnes Distelberger)

**Weitere Details:** [www.viertelfestival-noe.at/va/zu-grund-und-boden](http://www.viertelfestival-noe.at/va/zu-grund-und-boden)

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

## PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, im Juli 2021

### **lirum-larum-lesespiel — Petra Forster: „Vastum Maximum. Verschwendung im großen Maße“,** Waidhofen an der Ybbs [Theater-Workshop für Volks- und Mittelschüler\*innen]

Beim Theater-Workshop „Vastum Maximum“ mit Abschluss-Performance befassen sich Volks- und Mittelschüler und -innen mit der Geschichte vom Kontakt der Menschen mit dem Boden. Dieser Bodenkontakt bedeutet zunächst nichts Gutes für Mutter Erde. Es kommt zu Konsum und Verschwendung, Habgier und Überfluss, Macht- und Profitgier und rücksichtslosem Materialismus. Nichtsdestotrotz keimt am Ende die Hoffnung auf einen glücklichen Ausgang — man darf gespannt sein!

**Termine / Programm:** Fr 27. August, 19 Uhr

**Ort:** 3340 Waidhofen an der Ybbs, Plenkerstraße 8a, Musikschule Waidhofen an der Ybbs

**Künstlerische Leitung:** Petra Forster

**Veranstalter:** Lesewerkstatt

**Karten/Info:** Freie Spende. **Info:** +43-650-55 11 577 (Petra Forster), <http://lesespiel.at>, [www.viertelfestival-noe.at/va/vastum-maximum](http://www.viertelfestival-noe.at/va/vastum-maximum)

### **Reinhard Polsterer | Julia Wagner: „Auftânzt & Aufg'spüt. Bodenkontakt via Tanzbein“,** Reinsberg [Performance: Volkstanz & Hip Hop]

Bei „Auftânzt & Aufg'spüt“, dem Jugendvolkstanzwettbewerb der niederösterreichischen Landjugend, werden im Rahmen von zwei Wettbewerben die besten Volkstanz- und Schuhplattlergruppen Niederösterreichs gekürt. Nach der Siegerehrung beweist ein Auftritt der *HIP-HOP-Plattler*, dass beide Tänze zweifelsfrei volkstümlichen Ursprungs sind. Das Publikum erwartet außerdem ein Rahmenprogramm mit Volksmusik von Ybbstola Blech, regionalen Schmankerln, Kinderprogramm u.v.m.

**TERMIN & ORT:** So 29. August ab 10:30 Uhr / 3264 Reinsberg, Burggasse 40, Burgarena Reinsberg

**KÜNSTLERISCHE LEITUNG:** Julia Wagner, Ing. Reinhard Polsterer

**VERANSTALTERIN:** Julia Wagner

**WEITERE DETAILS:** [www.viertelfestival-noe.at/va/auftanzt-aufgspuet](http://www.viertelfestival-noe.at/va/auftanzt-aufgspuet)

### **Laufende Projekte (chronologisch nach Starttermin des Projektes):**

#### **Martin Feistritzer | Verein Sankt Pölten BürgerInnenbeteiligung: „Wurzeln schlagen. Auf der Suche nach Bodenkontakt“, St. Pölten [Installation: Natur im öffentlichen Raum & Integration]**

Mit dem Projekt „Wurzeln schlagen“ soll beleuchtet werden, wie weit die seit der Flüchtlingswelle 2015 in St. Pölten angekommenen Menschen hier Platz gefunden bzw. Wurzeln geschlagen haben. Als Symbol dafür werden rund 15 lebende Bäume in selbst gestalteten Kisten in der Innenstadt aufgestellt. Die Bedingungen für die Bäume werden am Diversity Day, dem 20. Mai, gemeinsam mit Migrant\*innen gebaut, bepflanzt, mit Informationen versehen und gut sichtbar in der Innenstadt installiert. Mit der Initiative soll die Bevölkerung auf die Bedeutung gut integrierter Zuwanderer & Zuwanderinnen aufmerksam gemacht werden. Im Rahmen eines großen Abschlussfestes am 2. Oktober werden die Bäume im Stadtgebiet dauerhaft eingepflanzt. Das gesamte Projekt wird von Anfang bis zum Ende in einem gemeinsamen Prozess mit den Mitwirkenden geplant, organisiert und durchgeführt. Details werden online unter <http://www.stp-buerger.at>, via Lokalzeitungen und das Informationsmaterial direkt bei den Wanderbäumen bekanntgegeben.

**Termine / Programm:** ab Do 20. Mai: gemeinsamer Zusammenbau der Kisten, danach Einsetzen der Bäume und Verteilung in der Innenstadt. 2. Oktober Abschlussfest. Weitere kurzfristige Informationen unter [www.stp-buerger.at](http://www.stp-buerger.at)

**Ort:** 3100 St. Pölten, Innenstadt

**Mit:** Verein Sankt Pölten BürgerInnenbeteiligung in Kooperation mit dem Büro für Diversität und der Stadtgärtnerei, Magistrat St. Pölten

**Projektleitung:** Dr. Martin Feistritzer

**Veranstalter:** Verein Sankt Pölten BürgerInnenbeteiligung

**Karten/Info:** Eintritt frei! **Info:** +43-699-11 22 38 06 (Dr. Martin Feistritzer), [www.stp-buerger.at](http://www.stp-buerger.at),

**Weitere Details:** [www.viertelfestival-noe.at/va/wurzeln-schlagen](http://www.viertelfestival-noe.at/va/wurzeln-schlagen)

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

## PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, im Juli 2021

### **Ingrid Mühlbachler | Wirtschafts- und Musikmittelschule Waidhofen/Ybbs: „Auf meinem Fleckchen Erde .... Eine kreative Erforschung der Umgebung“, Waidhofen/Ybbs [Präsentation, Natur & Ökologie]**

„Was lebt auf dem Fleckchen Erde, auf dem ich stehe?“ Diese Frage stellen sich Wirtschafts- und Musikmittelschüler & -mittelschülerinnen in Waidhofen an der Ybbs. Ihre Ideen dazu setzen sie in einem Kunstprojekt im öffentlichen Raum in Form von Bildern und Texten zu Flora und Fauna des Mostviertels um. Dabei befassen sich die Jugendlichen mit Umweltgefahren durch Düngemittel, Verbauung, Monokulturen usw. und lernen, diese Phänomene kritisch zu überdenken. Die Präsentation wird von den Schüler\*innen musikalisch begleitet.

**Termine / Programm:** Di 1. Juni bis So 31. Oktober: Was lebt auf unserem Fleckchen Erde? Diese Frage stellen sich die Schüler & Schülerinnen der 2. und 3. Klassen der Wirtschafts- und Musikmittelschule Waidhofen/Ybbs.

Oft nehmen unsere Kinder aufgrund vieler Umwelteinflüsse und dem Leben in einer virtuell dominierten Welt ihre Umgebung nicht mehr so intensiv wahr. In einem fächerübergreifenden Projekt beschäftigen wir uns mit der Natur, die uns umgibt. Damit schärfen wir unsere Wahrnehmung und lernen die reale Welt schätzen. Umweltgefahren durch Düngemittel, Verbauung, Monokulturen usw. werden bewusst, was zu einem verantwortungsvollen Umgang mit der Natur anregen soll. 200 Fotos von Schülern und Zeichnungen von Pflanzen und Tieren werden auf Vinylplanen gedruckt und über der Fußgängerzone aufgehängt.

Am Tag der Eröffnung und an jedem Samstagvormittag wird die Installation von gesprochenen Texten und Musikbeiträgen begleitet.

**Ort:** 3340 Waidhofen/Ybbs, Fußgängerzone Hoher Markt, Hoher Markt

**Mit:** 2. und 3. Klassen der Wirtschafts- und Musikmittelschule

**Künstlerische Leitung:** Ingrid Mühlbachler, BEd

**Veranstalter:** WMMS Waidhofen/Ybbs

**Karten/Info:** Eintritt frei! **Info:** +43-676-65 82 364 (Ingrid Mühlbachler), <http://wmms.at>, [www.viertelfestival-noe.at/va/auf-meinem-fleckchen-erde](http://www.viertelfestival-noe.at/va/auf-meinem-fleckchen-erde)

### **Manizheh Mohammadzadeh | Belina Diem: „Ort im Wort. Partizipative Schreibwerkstatt“, St. Pölten [Literatur: Schreibworkshop & Inklusion]**

Mit dem Schreibworkshop „Ort im Wort“ für geflüchtete Erwachsene und Kinder, die im Mostviertel einen neuen Lebensmittelpunkt gefunden haben, soll die deutsche Sprache unter dem Motto Boden-Kontakt erfahrbar gemacht werden. Auf dem Programm stehen der gemeinsame Besuch der Stadtbibliothek St. Pölten, vier Workshopvormittage sowie zum Abschluss eine Wanderung in der Seenlandschaft um den Viehhofner See bei St. Pölten. Alle Interessierten sind dort zu einem Picknick mit Lesungen der Texte eingeladen.

**TERMINE & ORTE:** Fr 11. Juni, Fr 25. Juni, Fr 2. Juli, Fr 9. Juli, jeweils 9:30 Uhr / 3100 St. Pölten, Maximilianstraße 71, IBZ St. Pölten; Fr 13. August 11 Uhr / 3100 St. Pölten, Dr.-Adolf-Schärf-Straße, Viehhofner See

**KÜNSTLERISCHE LEITUNG:** Mag.a Belina Diem, Manizheh Mohammadzadeh

**VERANSTALTERIN:** Mag.a Belina Diem

**WEITERE DETAILS:** [www.viertelfestival-noe.at/va/ort-im-wort](http://www.viertelfestival-noe.at/va/ort-im-wort)

### **Karin Neckamm, Doris Holler-Bruckner | IG der Wirtschaft Herzogenburg: „Baumtraum – Platz der Gedanken. Ein Baum erzählt“, Herzogenburg [Spartenübergreifend]**

Auf einem Platz in der Kremser Straße mit Blick Richtung Kirche steht eine alte Platane. Dort entsteht unter dem Titel „Baumtraum“ ein Begegnungsort, der sowohl in die Vergangenheit als auch die Zukunft der Stadt führen soll. Dessen Eröffnung wird mit einem großen Fest gefeiert. Gespräche mit Herzogenburgern & Herzogenburgerinnen sowie Geschichten über die Vergangenheit der Stadt werden bei der interaktiven Eröffnungsfeier mit Improvisationstheater unter dem Titel „Erinnerungen der Platane“ präsentiert. Parallel startet eine Ausstellung von gesammelten Bildern und Fotos in Geschäftsauslagen. Ein „Baumfest“ unter der Platane mit Musik bildet den Abschluss.

**TERMINE & ORTE:**

Fr 11. Juni 18 Uhr / 3130 Herzogenburg, Kremser Straße 17, Kuchar Möbel

Fr 11. Juni bis Fr 10. September / 3130 Herzogenburg, Geschäfte und Lokale in Herzogenburg

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • [www.viertelfestival-noe.at](http://www.viertelfestival-noe.at)

## PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, im Juli 2021

Fr 10. September 17 Uhr / 3130 Herzogenburg, Kremser Straße 17, Platz vor Kuchar Möbel

**KÜNSTLERISCHE LEITUNG:** Mag. Karin Neckamm, Doris Holler-Bruckner

**VERANSTALTER:** Interessengemeinschaft der Wirtschaft Herzogenburg

**WEITERE DETAILS:** [www.viertelfestival-noe.at/va/baumtraum-platz-der-gedanken](http://www.viertelfestival-noe.at/va/baumtraum-platz-der-gedanken)

### **Waltraud Glänzel | Claudia Kubelka: „Rein ins Moos. Kontakt zu faszinierenden Bodendeckern“, Annaberg [Ausstellung: Ökologie]**

Die Ausstellung „Rein ins Moos“ stellt eine faszinierende Pflanzengruppe, nämlich regionale Moose, ihre Vielfalt und ihre ökologische Bedeutung in den Mittelpunkt. Moose sind wurzellose Pflanzen, die dennoch auf dem für sie passenden Untergrund guten Halt finden und große Bedeutung für den Wasserhaushalt von Wäldern haben. Führungen ermöglichen taktile Erlebnisse der moosigen Art – keltische Klänge und bodenständige Tanzmusik garantieren realen Bodenkontakt. Zur Vernissage findet ein abwechslungsreiches Fest rund um das Thema Moos statt.

**Termine / Programm / Orte:** Sa 12. Juni 14 Uhr, 3222 Annaberg, Annarotte 14, Spielplatz hinter dem Gemeindeamt, Fest am Spielplatz als Auftakt zur Ausstellung mit Moos-Kurzführungen, Musik, Kulinarisches, Einführung zum Thema, 18 Uhr Ausstellungseröffnung in der Alten Gemeinde (5 min entfernt); So 13. Juni bis Sa 18. September, 3222 Annaberg, Annarotte 23, Alte Gemeinde, Öffnungszeiten: Sa, So und Ft von 10-12 und 14-17 Uhr, Mo 26. Juli von 10-17 Uhr sowie nach telefonischer Voranmeldung unter +43-664-16 20 171

**Mit:** Ensemble: Beilstein aus dem Keltenkalk, Ensemble: Zaumbradler, Der Kulturverein Annaberg, Dr. Herbert Hagel als Experte

**Künstlerische Leitung:** Mag. Claudia Kubelka, Waltraud Glänzel

**Veranstalter:** Kulturverein Annaberg

**Karten/Info:** Freie Spende. **Info:** +43-664-16 20 171 (Claudia Kubelka), [www.viertelfestival-noe.at/va/rein-ins-moos](http://www.viertelfestival-noe.at/va/rein-ins-moos)

**Weitere Details:** [www.viertelfestival-noe.at/va/rein-ins-moos](http://www.viertelfestival-noe.at/va/rein-ins-moos)

### **Gerald Zagler: „Loam. Re: Tonindustrie Scheibbs“, Scheibbs [Ausstellung: Keramik, Kunst & Design]**

In der Ausstellung „LOAM“ präsentiert Gerald Zagler sechs zeitgenössische künstlerische Positionen zwischen Kunst und Design im Dialog mit der Geschichte der Tonindustrie Scheibbs.

1923 gründete Ludwig Weinbrenner, Orchideenzüchter und Mann von Welt, in Scheibbs ein Keramik-Industrieunternehmen, nachdem er auf seinem Grundstück ein Tonvorkommen entdeckt hatte. Für seine Produktion konnte er namhafte Künstler und vor allem auch Künstlerinnen der Wiener Werkstätte und deren Umfeld als Designer & Designerinnen gewinnen. Das Unternehmen ging 1933 in Konkurs. Über 60 Jahre später, in den 1990er Jahren, begann das Ehepaar Hottenroth Objekte aus der damaligen Produktion systematisch zu sammeln und im Keramikmuseum Scheibbs auszustellen. Die Ausstellung „LOAM“ setzt die Sammlung des Museums in Bezug zu Arbeiten der Künstler & Künstlerinnen **Uli Aigner, Ines Hochgerner, Yuki Higashino, Kristin Weissenberger, Christiana Lugbauer und Clemens Auer**.

Die Schau wirkt nachhaltig über das Viertel Festival hinaus: ein von Uli Aigner geschaffenes monumentale Porzellangefäß wurde nach Stationen im Wiener Belvedere und dem Stadtmuseum St. Pölten vom Land Niederösterreich angekauft und hat nun im Foyer des Landesklinikums Scheibbs einen permanenten Standort gefunden. Mit seiner Neuinterpretation des Mostplutzers samt Krug schafft Clemens Auer eine ikonische Form, die eine zeitgemäße Verortung regionaler Identität ermöglicht. Nach der Ausstellung ist eine serielle Produktion je nach Nachfrage und Möglichkeiten vorgesehen.

**Termine / Programm:**

Vernissage: Sa 12. Juni 19 Uhr: Ausstellungseröffnung unter Anwesenheit der Künstler\*innen.

Ausstellungsdauer: bis 26. Oktober 2021

**Ort:** 3270 Scheibbs, Erlafstraße 32, Keramikmuseum Scheibbs

**Mit:** Uli Aigner, Ines Hochgerner, Kristin Weissenberger, Yuki Higashino, Christiana Lugbauer, Clemens Auer

**Projektleitung:** Mag. Gerald Zagler

**Veranstalter:** Mag. Gerald Zagler

**Karten/Info:** Erwachsene: €6,60, Senioren, Schüler, Studenten, Bundesheer, Zivildienstler und Gruppen: €5,50, schulpflichtige Kinder: €3,30, Familienkarte (Eltern+Kinder): €7,70, Mit der NÖ-Card freier Eintritt! NÖ-Card im Museum erhältlich. [keramikmuseumscheibbs.at](http://keramikmuseumscheibbs.at),

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

## PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, im Juli 2021

**Info:** +43-664-88382140 (Mag. Gerald Zagler), <http://loam-exhibition.info>

**Weitere Details:** [www.viertelfestival-noe.at/va/loam](http://www.viertelfestival-noe.at/va/loam)

### **Wilma Calisir | Filmbühne Waidhofen: „Filmverortung. Film in WY“, Waidhofen/Ybbs [Film & Kino]**

Waidhofen an der Ybbs hat seit 81 Jahren ein ortsfestes Kino und seit über 100 Jahren ein bewegtes Filmschaffen. Vier Filmschauen, die von Juni bis September stattfinden, bieten dazu einen Überblick:

**Analog trifft digital:** Fabian M. Anger thematisiert bei seinen Performances den Ursprung der analogen Filmprojektion. Außerdem bilden Ausschnitte aus Filmen, die vor Ort gedreht wurden, sowie Kurz-Dokus und ein Musikvideo eine Zusammenschau der Waidhofener Filmgeschichte.

**„Wenn Mädchen zum Manöver blasen“:** Die in Waidhofen/Ybbs gedrehte Erotikkomödie aus dem Jahr 1974 inklusive aktuellem Vorfilm garantiert einen unterhaltsamen Abend.

**Open Screen:** Die Leinwand der Filmbühne steht Menschen aus Waidhofen und Umgebung für die Präsentation ihrer Video-Werke aller Art zur Verfügung. Einfach bei uns melden!

**„Das jüngste Gericht“:** Die Liebeskomödie mit Susi Nicoletti wurde 1939 in WY gedreht. Der analoge 35-mm-Projektor wird anlässlich des Viertelfestivals 2021, nach über zehn Jahren, wieder aktiviert. Wie früher üblich gibt es einen Vorfilm, natürlich mit WY-Bezug.

#### **TERMINE & ORT:**

So 13. Juni 11 Uhr; Fr 16. Juli 21 Uhr; Fr 27. August 20:30 Uhr; So 19. September 11 Uhr / 3340 Waidhofen an der Ybbs, Kapuzinergasse 7, Filmbühne Waidhofen

**KÜNSTLERISCHE LEITUNG:** Wilma Calisir

**VERANSTALTER:** Filmbühne Waidhofen

**WEITERE DETAILS:** [www.viertelfestival-noe.at/va/filmverortung](http://www.viertelfestival-noe.at/va/filmverortung)

### **Susanne Schober, Wilfried Leitner | Kunstinitiative Amstetten: „Urban Art Amstetten. Straßen erzählen Geschichten“, Amstetten [Performance: Urban Art]**

Beim Festival „URBAN ART Amstetten“ sind Interessierte eingeladen, das Stadtzentrum von Amstetten mit Straßen- und Wandmalereien, Graffitis und Street-Art-Beiträgen zu gestalten und zu beleben. Der Startschuss fällt am 18. Juni mit der Ausstellung URBAN PIECES und einer Performance. Danach machen spannende Einzelprojekte im Rahmen von URBAN ART SOLO PROJECTS das Zentrum von Amstetten lebendig. Am 18. und 19. Juli erreicht das Festival seinen Höhepunkt – mit vielen Liveperformances, die von Musik, Film-Screenings und Geschichten-Erzähler\*innen begleitet werden. Interessierte können entlang eines Parcours eine bunte Liveshow erleben. Den Abschluss bilden die Ausstellung URBAN IMPRESSIONS der Naturfreunde-Fotogruppe in der KIAM Galerie im September sowie die Lesung AMPELROT im Zuge von URBAN ART FINAL.

**TERMINE & ORTE:** Fr 18. Juni 19 Uhr; Mo 21. Juni bis Fr 16. Juli; Sa 17. und So 18. Juli ab 10 Uhr; Do 2. September 19 Uhr; Fr 24. September 19 Uhr / 3300 Amstetten, Wienerstraße 1; KIAM Galerie, 3300 Amstetten, Zentrum

**KÜNSTLERISCHE LEITUNG:** Dr. Susanne Schober, Wilfried Leitner

**VERANSTALTER:** KIAM und Stadt Amstetten

**WEITERE DETAILS:** [www.viertelfestival-noe.at/va/urban-art-amstetten](http://www.viertelfestival-noe.at/va/urban-art-amstetten)

### **Julia Vandehef, Lucid Dreams Theater und Kunstlabor: „Oh Österreich. Künstlerisches Research“, Zwentendorf, Tulln [Musiktheater-Performance]**

Unter dem Titel „Oh Österreich“ präsentieren Schüler\*innen der NMS Zwentendorf und Künstler\*innen aus Tulln in Form performativer Ausstellungen mit Theater, Livemusik und Poesie die Ergebnisse ihrer Auseinandersetzung mit der Identität Österreichs und der Bedeutung des Heimat-Begriffs. Durch den persönlichen Zugang wird eine kritische Auseinandersetzung mit Humor und Tiefgang abseits populistischer Kampfansagen angeregt.

**TERMINE & ORTE:** Do 1. Juli 18 Uhr (oder online); Sa 7. August 10 Uhr / 3435 Zwentendorf, Hauptplatz, im Zentrum; Fr 13. August 19 Uhr / 3430 Tulln, Albrechtsgasse 18, Kunstwerkstatt Tulln

**KÜNSTLERISCHE LEITUNG & VERANSTALTER:** Mag. Julia Vandehef, Lucid Dreams Theater und Kunstlabor

**WEITERE DETAILS:** [www.viertelfestival-noe.at/va/oh-oesterreich](http://www.viertelfestival-noe.at/va/oh-oesterreich)



Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

## PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, im Juli 2021

### **Rudolf Hofmann, Matthias Mollner, Sascha Rier | Verein Traismauer Erleben: „Natur ! PRO\_dukt/Im künstlichen Naturraum“, Traismauer [Bildende Kunst: Ausstellung]**

Die **Ausstellung „Natur ! PRO\_dukt/“** reflektiert die gegenwärtige ökologische Krise und die ambivalente Beziehung des Menschen zur nichtmenschlichen Natur. Auf dem „Zweistromland“, einer Insel an der Traisenbrücke, können Kunstinteressierte zwei großformatige Installationen erkunden. In „Ein Dorf für Würmer“ von **Matthias Mollner** können sich Besucher & Besucherinnen kriechend durch verschiedene Ökosysteme bewegen. Das überdimensionale Insektenhaus von **Sascha Rier** bietet mit der Grundfläche eines Einfamilienhauses viel Platz für Überlegungen zum Umgang mit Böden und natürlichen Ressourcen. Die Werke sind in die Landschaftsgestaltung des Nachhaltigkeitsexperten und Winzers **Rudolf Hofmann** eingebettet. Im Schloss Traismauer sind Arbeiten der Künstler **Volker Lukas, Jonathan Mollner, Matthias Mollner** sowie des Duos **Gerald Weber und Jochen Brauner** zu sehen. Im Ausstellungszeitraum finden Artists-in-Residence-Tage und Performances mit Publikumsbeteiligung statt.

#### **Termine / Programm / Orte:**

**Fr 02. Juli 18 Uhr bis So 04. Juli 18 Uhr**, 3133 Traismauer, Kremser Straße 1, Zweistromland/Traisenbrücke, Schloss Traismauer, Altes Schlosserhaus: Eröffnung der Ausstellungen im Zweistromland und Schloss Traismauer, Performance mit Publikumsbeteiligung bei Matthias Mollners „Ein Dorf für Würmer“, „Artists in Residence“-Programm im Alten Schlosserhaus;

**Sa 03. Juli 11 Uhr bis So 26. September 20 Uhr**, 3133 Traismauer, Zweistromland/Traisenbrücke, Schloss Traismauer: Ausstellungen im Zweistromland und Schloss Traismauer;

**Sa 14. August 11 Uhr bis So 15. August 20 Uhr**, 3133 Traismauer, Florianigasse 9, Altes Schlosserhaus, Schloss Traismauer: Präsentation des „Artists in Residence“-Programms im Alten Schlosserhaus, Ausstellungen im Zweistromland und Schloss Traismauer;

**So 26. September, 11-20 Uhr**, 3133 Traismauer, Kremser Straße 1, Zweistromland/Traisenbrücke, Schloss Traismauer: Finissage, Performance mit Publikumsbeteiligung, Kunstauktion

**Künstlerische Leitung:** Rudolf Hofmann, Matthias Mollner

**Veranstalter:** Verein Traismauer Erleben

**Weitere Details:** [www.viertelfestival-noe.at/va/natur-produkt](http://www.viertelfestival-noe.at/va/natur-produkt)

### **Verein dorfleben.neustift-hofstetten-doppel: „Gesichter eines Dorfes. Die dörfliche Vielfalt im Blick“; Neustift, Hofstetten, Doppel [Foto-Ausstellung]**

Im Rahmen der Foto-Ausstellung „Gesichter eines Dorfes“ werden Porträtfotos von den rund 130 Bewohner & bewohnerinnen der aneinander grenzenden Dörfer Doppel, Neustift und Hofstetten präsentiert. Sie zeigen, wie die Dorfbewohner\*innen „ihren Boden“ bewohnen, bewirtschaften oder genießen. Mit dem Projekt wird erkundet, was die Menschen mit ihren Dörfern verbindet. Die Schau findet im öffentlichen und halb-öffentlichen Raum statt und kann bei einem rund einstündigen Rundgang besichtigt werden. Man erwandert den realen Boden und nimmt dabei sowohl die porträtierten Menschen als auch die Plätze, an denen die Fotografien gezeigt werden, bewusst in den Blick.

**Termine / Programm / Ort:** Sa 3. Juli bis Sa 4. September / 3123 Neustift, Wachaustraße 8, Dorfhaus Neustift

**Künstlerische Leitung & Veranstalter:** Verein dorfleben.neustift-hofstetten-doppel

**Weitere Details:** [www.viertelfestival-noe.at/va/gesichter-eines-dorfes](http://www.viertelfestival-noe.at/va/gesichter-eines-dorfes)

### **Peter Mlczoch, Barbara Resl | Verein Grenzenlos St. Andrä-Wördern: „Rezepte für ein gutes Miteinander. Vielfalt per Post“, St. Andrä-Wördern [Ausstellung: Fotografie, Mail-Art, Kunst im öffentlichen Raum, Gesellschaft]**

Für das Projekt „Rezepte für ein gutes Miteinander“ bittet der Verein „Grenzenlos“ 30 Ortsbewohner\*innen um ihr persönliches Rezept für ein gutes Zusammenleben. Kombiniert mit jeweils einem Porträtfoto der 30 Personen werden zweisprachige Postkarten kreiert. Auf diese Weise soll die Vielfalt im Ort, in dem heute rund 70 Nationalitäten leben, sichtbar gemacht werden. Die Postkarten werden versendet und zum Verkauf angeboten. Zusätzlich werden die 30 Motive auf großen Aluminium-Tafeln entlang des „Pfads des guten Miteinanders“ ausgestellt. Ein umfangreiches Begleitprogramm komplettiert das Programm.

---

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • [www.viertelfestival-noe.at](http://www.viertelfestival-noe.at)

## PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, im Juli 2021

---

**TERMINE & ORT:** Sa 3. Juli 16 Uhr; Sa 28. August 15 Uhr bis So 29. August 16 Uhr; Sa 25. September 18–21:30 Uhr / 3423 St. Andrä-Wördern, Josef-Karner-Platz 1, Hofküche am Dorfplatz

**KÜNSTLERISCHE LEITUNG:** DI Peter Mlczoch, Barbara Resl

**VERANSTALTER:** Grenzenlos St. Andrä-Wördern

**WEITERE DETAILS:** [www.viertelfestival-noe.at/va/rezepte-fuer-ein-gutes-miteinander](http://www.viertelfestival-noe.at/va/rezepte-fuer-ein-gutes-miteinander)

**Jürgen Thoma: „bodenKONTAKTabzug. Fotoprojekt im Naturpark“, Wienerbruck/Ötscherbasis**  
[Foto-Ausstellung, Ökologie]

Eine Gruppe Fotografen & Fotografinnen setzte sich im Rahmen gemeinsamer Fotowanderungen durch den Naturpark Ötscher-Tormäuer intensiv mit dem Thema Bodenkontakt auseinander. Der Naturpark bietet in Zeiten zunehmender Bodenverdichtung und -versiegelung sowie schrumpfender natürlicher Lebensräume noch viel echten Boden. Hier reflektierten die Teilnehmer & Teilnehmerinnen Fragen nach der individuellen Bedeutung von Bodenkontakt. Eine Auswahl der Fotos wird an der Fassade des Naturparkzentrums Ötscher-Basis präsentiert.

**TERMINE & ORT:** Fr 6. August bis So 22. August / 3223 Wienerbruck, Langseitenrotte 140, Naturparkzentrum Ötscher-Basis

**KÜNSTLERISCHE LEITUNG & VERANSTALTER:** Jürgen Thoma

**WEITERE DETAILS:** [www.viertelfestival-noe.at/va/bodenkontaktabzug](http://www.viertelfestival-noe.at/va/bodenkontaktabzug)

### **Viertelfestival Niederösterreich**

Mag. Stephan Gartner (Festivalleitung)

Wiedenstraße 2, 2130 Mistelbach, Tel. +43-(0)2572-34 234-0

viertelfestival@kulturvernetzung.at, [www.viertelfestival-noe.at](http://www.viertelfestival-noe.at)

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

### **Mit Unterstützung von:**

Amt der NÖ Landesregierung, Kulturabteilung (Abteilung K1)